

## Hinweis zum Gesundheitsnachweis

Bei Abgabe der Meldungen muss der meldende Verein jeweiligen Ausrichter verbindlich bestätigen, dass für alle gemeldeten Aktiven gültige Zeugnisse über die Sportgesundheit vorliegen. Dies gilt für alle Wettkämpfe und auch bei kindgerechten Wettkampfformen.

Sowohl meldender Verein als auch der Wettkampfausrichter können mit Geldbußen „bestraft“ werden, wenn sie diese Bestimmung nicht berücksichtigen.

Demzufolge werden regelmäßig alle Schwimmerinnen und Schwimmer, die an einem Schwimmwettkampf teilnehmen sollen und noch keinen Gesundheitsnachweis erbracht haben, zur Vorlage eines entsprechenden Attestes aufgefordert.

Welcher Arzt das ärztliche Zeugnis über die Sportgesundheit ausstellen darf, ist in den Bestimmungen nicht geregelt werden. Jeder Arzt muss selbst entscheiden, ob seine Aus- und Fortbildung dazu ausreicht. In der Regel ist sicherlich eine Untersuchung durch den Kinderarzt ausreichend. Vorteilhaft kann es jedoch sein, einen Arzt aufzusuchen, der wegen seiner entsprechenden Fortbildung berechtigt ist, die Zusatzbezeichnung „Sportmedizin“ zu führen. Vorgeschrieben ist dies jedoch nicht.

Die Kosten für die sportärztliche Untersuchung werden von den Krankenkassen in der Regel nicht übernommen. Um böse Überraschungen zu vermeiden, sollte vorab mit dem Arzt die Höhe der Kosten geklärt werden. Hier gibt es je nach Umfang der Untersuchung erhebliche Preisunterschiede. Ggfs. lassen sich Kosten sparen, wenn die Sportuntersuchung zusammen mit der kindlichen Vorsorgeuntersuchung durchgeführt wird.

Das ärztliche Attest über die Sportgesundheit ist natürlich nur eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der Untersuchung. Am Wettkampftag kann nur der Schwimmer selbst oder sein gesetzlicher Vertreter entscheiden und verantworten, ob die Sportgesundheit des / der Aktiven für einen Start ausreicht.

Für alle Beteiligten ist die Vorlage eines jährlichen ärztlichen Attestes zur Sportgesundheit natürlich mit Aufwand und Kosten verbunden. Gleichwohl sollte man den jährlichen Gesundheitscheck nicht allein als notwendige Pflichtübung für die Wettkampfveranstaltungen ansehen. Vielmehr sollte die regelmäßige sportärztliche Untersuchung für die Eltern und die Verantwortlichen im Verein als wichtiger Beitrag zur vorsorglichen Gesunderhaltung der Kinder betrachtet werden.

R.K.

### Mustervordruck

<p>_____</p> <p>Hallo _____,</p> <p>die jährliche Sportuntersuchung ist fällig.</p> <p>Bitte bis zum _____ die ärztliche Untersuchung durchführen lassen und das nebenstehende Attest beim Trainer, bei der Trainerin oder bei mir abgeben.</p> <p>Ich empfehle, die Untersuchung zeitnah zu dem genannten Termin durchführen zu lassen. Wird die Untersuchung zu spät durchgeführt, ist eine Wettkampfteilnahme gefährdet. Eine zu frühe Untersuchung verschiebt den Arzttermin im kommenden Jahr unnötig nach vorne.</p> <p>Für Rückfragen bin ich unter Tel. 0208-374137 oder über E-Mail: <a href="mailto:info@sg-muelheim-schwimmen.de">info@sg-muelheim-schwimmen.de</a> erreichbar.</p> <p>Viele Grüße Ralf Krapoth</p>	<p style="text-align: center;"><b>Sportärztliches Gesundheitszeugnis</b></p> <p>Name: _____</p> <p>geboren am: _____</p> <p>Adresse: _____</p> <p>PLZ, Ort: _____</p> <p>Die Schwimmerin / der Schwimmer wurde am _____ von mir untersucht.</p> <p>Es bestehen aus ärztlicher Sicht keine Bedenken gegen das Wettkampfschwimmen.</p> <p>Die Schwimmerin / der Schwimmer ist sportgesund.</p> <p>_____ Ort, Datum</p> <p>_____ Stempel und Unterschrift</p>
--	--